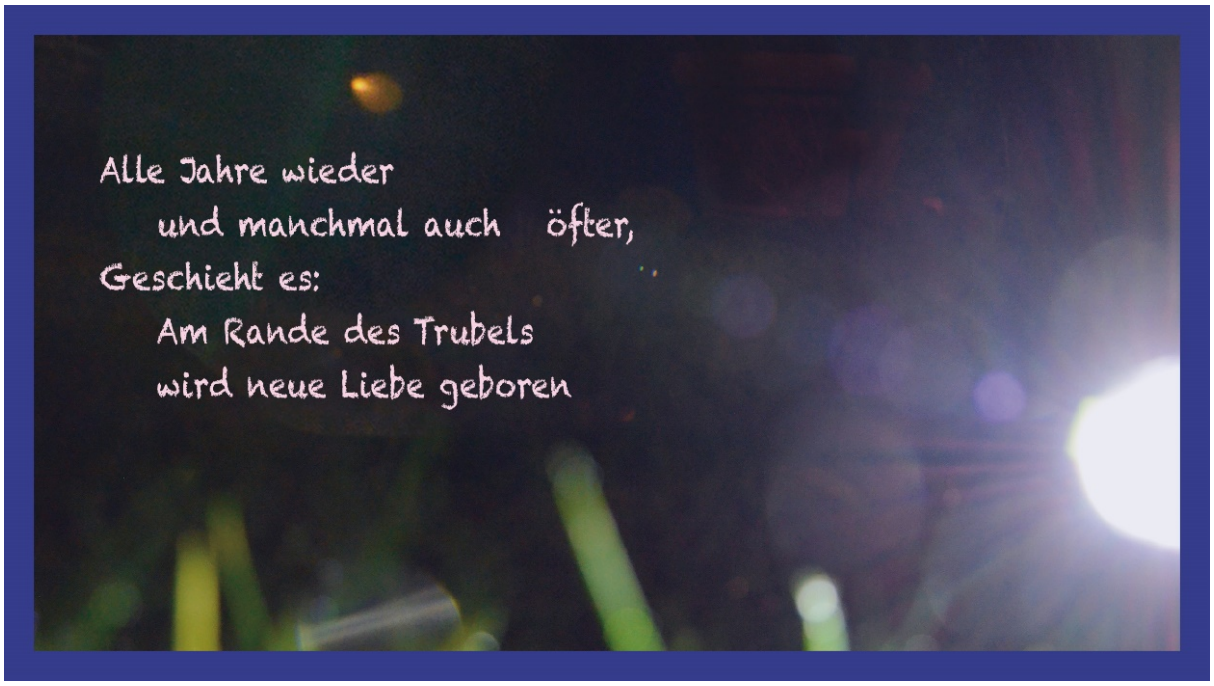
Deutsche Gesellschaft für Alternative Medizin e.V.

Dachverband für Heilkunst und Gesundheitskultur

Gruß zur Wintersonnenwende



Alle Jahre wieder…

können wir uns erinnern und die Geschichten über das ‚Es' erzählen.

‚Es' ist es. Es ist alles Mögliche und deshalb zugleich auch Nichts.

Früher nannten viele das ‚Es': ‚Ihn', den Vater – oder ‚Sie', die Mutter oder ‚Das' Kind.

Heute versuchen sehr viele Menschen, ‚Es' zu Geld zu machen. Geld ist ja der Glaube daran, mit ihm alles Mögliche kaufen zu können.

Die Geschichten, die vom ‚Es', erzählt werden, das Körper wird, sind seit vielen tausend Jahren sehr ähnlich.

Es beginnt mit einer unklaren oder irgendwie unnormalen Zeugung. Das ist auch logisch, denn ‚Es' ist Geist und der kommt nicht tierisch, also durch Eizelle und Sperma auf die Welt. Meistens ist die Zeit vor der Geburt von Anzeichen begleitet, die von großer Veränderung sprechen, manchmal von einer Befreiung, oft in der Gestalt eines neuen Königs oder auch neuen Königin. Also allerlei Hoffnungen einerseits und Ängste andererseits werden ‚wie aus dem Nichts' akut. Die Ängste haben all jene, die keine Veränderung wollen – und so setzen sich die Geschichten fast immer durch eine eher heimliche Geburt fort und eine baldige Flucht oder ein Aussetzen des Kindes. Ganz früher war das z.B. oft so, dass die Königstochter oder Königsfrau mit einem Gott zusammenkam, sie schwanger wurde und das uneheliche Kind, also was nicht gesetzeskonform war, wurde in die Wildnis an Hirten oder andere Randgruppen abgegeben. Dort wächst der neue Mensch, Halbgott, Halbgöttin heran und irgendwann ist dann die Zeit für Heldentaten oder Heldinnentaten.

Was wir also jetzt ‚feiern' ist das kurze Aufleuchten von ‚Es' und eigentlich ist das laute Feiern für dieses ‚Es' lebensgefährlich. In der Geschichte, die tausendfach in diesen Tagen erzählt wird, ist es ja umgekehrt. Maria und Josef ‚müssen' in den Trubel – Volkszählung ist ungefähr so wie bei uns ein riesiger Weihnachtsmarkt – werden dort aber nicht aufgenommen und weichen aus, beginnen bereits eine Flucht. Etwas später erkundigen sich einige ‚Weise', die die Zeichen lesen konnten, ausgerechnet beim König, wo denn der neue König geboren sei. Das sind wirklich ‚naive' Weise, die die Gesetze der realen Welt nicht verstehen können. Stell Dir vor, Du wüsstest von der demnächst existierenden Möglichkeit, dass jeder Mensch einfach so fliegen kann, er und sie müssen sich nur mit jemanden anderen zusammentun. Und mit dieser frohen Botschaft gehst Du als erstes zu VW, um zu fragen, wie das umzusetzen ist. Nun ja, das ist Realpolitik.

Weihnachten, Wintersonnenwende – als ein Ereignis in einem selbst oder manchmal auch zwischen zwei Menschen – da gibt die kleine Geschichte vom ‚Es' einige Anregungen:

Fragen für Dich – speziell in den Rau-Nächten zwischen den Zeiten:

·Vorboten, dass ‚Es' zu Dir will: ungewöhnliche Ideen, Träume, über merkwürdige Texte ‚stolpern', Menschen begegnen, die man nicht suchte, sich öfter verlaufen, es ist etwas ‚im Busche' – oder auch im WWW des Inneren – und einem wird etwas bange, doch etwas anderes spricht: fürchte Dich nicht, das ist etwas Gutes, Heilendes, was kommen will.

·Geburt: eher unspektakuläres Ereignis im Trubel des normalen Lebens. Was erlebst Du, wo nur wenige andere Menschen bemerken, dass etwas Besonderes geschehen ist? Du würdest es daran merken, dass Du Geschenke bekommst, die Du nicht erwartet hast, dass Menschen Dich oder etwas in Dir zu erkennen meinen. Ein kurzes Aufflackern von ‚Ja' und ‚Es wird alles gut'.

·Die Verarbeitung im Verstand: früher wurde, damit die Geschichte ‚verstehbar' wurde, Ahnenkette der Götter und Menschen erzählt. Zum Beispiel als Kirchenlied: „es ist eine Rose entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die Alten sungen, aus Jesse kam die Saat…."

Welche Ahnen oder welche Wurzeln in Dir kannst Du Dir erzählen? Weissagungen aus früheren Zeiten, die Du fast vergessen hast? Vielleicht gab es schon immer Hinweise darauf, dass ‚Du' für eine besondere Aufgabe bestimmt bist. Welche Musen haben Dich im Leben schon geküsst und deren ‚Frucht' ist vielleicht das ‚Es' in Dir?

·Geduld: wenn Du in Dir erlebst, wie eine Art Propaganda ruft ‚Ich habe ‚es' – oder auch umgekehrt die Oberbedenkenträgerfraktion den baldigen Untergang durch das Unkraut der Freigeisterei predigt – dann solltest Du ‚es' eher noch ‚im Herzen' bewahren und es vielleicht heimlich ausbilden – als Nebenberuf, als Hobby, als unsinnige Weiterbildung.

GeburtsbegleiterInnen wie GesundheitspraktikerInnen machen, glaube ich, gelegentlich den Fehler, dass sie ‚Es' im Anderen sehen und sich ‚irre' freuen und dies nicht, wie die Hirten eher leise den anderen erzählen, sondern als Großereignis verkünden. Das ist für das ‚Es' lebensgefährlich.

·Die Aussicht: fast in allen großen Erzählungen wird ‚Es' nach einigen Wundern und vielen Festen und auch Kämpfen getötet – und nach einiger Zeit wieder geboren. Du könntest für dich selber bei Gelegenheit fragen, wie oft dies in Deinem Leben schon geschehen ist: ‚Es' war kurze Zeit ‚da' und hat Dich belebt und erfrischt und einigen Ärger mit der sozialen Mitwelt bewirkt – und dann ist es von einer Übermacht hingerichtet worden, gerichtet worden – und kommt, gerne zu Weihnachten als Hoffnung und zu Ostern dann ‚real' wieder.

Mit herzlichen Wünschen für die Wandeltage und Raunächte zum Jahreswechsel

Euer und Ihr DGAM Serviceteam

Gerhard Tiemeyer, Georg Klaus, Jörn Hingst und Monika Ott

Erste Termine 2019 in der Bildungsakademie und den Regionalstellen

Näheres im Bildungsprogramm (einfach den Titel der Veranstaltung anklicken)

10.-16. Januar in Göttingen
Ausbildung zum/zur Meditationslehrer/in und Gesundheitspraktiker/in[BfG]
Start der Ausbildung mit Premadhi Anna Rita Cozzetto, Gerhard Tiemeyer

---

12.,13. Januar & 9.,10. Februar in Hannover
Dialogische Aktive Imagination und Psychosomatik
mit Gerhard Tiemeyer

---

14. – 19.01.2019 im schönen Harz
ZertifizierungskursGesundheitspraktikerIn[BfG] für Selbstbewusstsein
Kompaktkurs mit Frank Hoffmeister und Stefan Holzke

---

18. – 20. Januar in Freiburg
Erfolgskur für Dein Business
mit Ilona Steinert & Martina Wassmer

26.,27. Januar in München
Holistic Pulsing
Start der Ausbildung mit Daniela Thomasberger

---

25. & 27. Februar Online
4 neue Online Seminarreihen mit Gerhard Tiemeyer
Jeweils 14-tägig mit einzelnen Themen und der Möglichkeit zum Training

---

Zertifizierungskurse zur Mitgliedschaft in der DGAM Bildungsakademie und als DGAM AusbildungsdozentIn
Hannover: 9.,10. März 2019
München: 16.,17. März 2019

Impressum & Kontakt

Redaktionsteam: Gerhard Tiemeyer, Jörn Hingst.
Impressum: ViSP ist Gerhard Tiemeyer.
Anschrift: DGAM Lister Meile 33 D-30161 Hannover.
Kontakt für Rückmeldungen und Beiträge: service@dgam.de .
Wenn Du keine DGAM Rundmail erhalten möchtest - bitte hier klicken: Rundmail abbestellen

Die Inhalte dieser Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen.
Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links und distanzieren uns ausdrücklich von allen Inhalten externer Seiten auf dieser Website. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Alle Fotos dieser Ausgabe sind Eigenproduktionen der jeweiligen Anbieter/Autoren.